

26. Juli 1939

Herrn Dr. Hermann Holderegger, Lotstrasse 47 Zürich 6

Sehr geehrter Herr Doktor,

wie ich vernehme, haben Sie gestern im Kunsthaus vorgesprochen und den Katalog der gegenwärtigen Ausstellung an der Kasse gekauft. So war es nun wirklich nicht gemeint; wir hatten damit gerechnet, ihn Ihnen bei Ihrem ersten Besuch überreichen zu können, in Anerkennung und Würdigung Ihrer Mitarbeit bei der Vorbereitung der Ausstellung.

Zufälligerweise waren gestern weder Fräulein Rohr noch ich zugegen als Sie im Kunsthaus vorsprachen. Wir erlauben uns auf alle Fälle, Ihnen durch Postcheck den Kaufbetrag von Fr. 5.-- zu vergüten.

Mit freundlichen Grüssen

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor

durch Postcheck
Fr. 5.--

Fräulein Lucie Amrein, Stüssistrasse 85 Zürich 6

Wir erhielten von Ihnen als offen überbrachte Sendung:

4 Oelgemälde, 2 Zeichnungen gerahmt
gemäss Ihrem Anmeldeformular
Versicherungswert zusammen Fr. 2100.--

Zustand: gut
8596

Zürich, den 24. Juli 1939
LAI

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

KUNSTHAUS
Der